



CHILDREN Kinderbeirat in Kurzform

Programmname:	CHILDREN Kinderbeirat
Zugehörig:	Organ der Kinderhilfsorganisation Children for a better World e.V.
Sitz:	Oberföhringer Str. 4, 81679 München
Gegründet:	1994 in München
Branche:	Kinder- und Jugendbeteiligung
Kontakt / Infos:	www.children.de E-Mail info@children.de Presse-Kontakt: presse@children.de Tel. 089 45209430
Social Media:	Facebook , Instagram , Twitter , YouTube

Ausgangssituation

Im Jahr 1992 hat die Bundesrepublik Deutschland die UN-Kinderrechtskonvention unterschrieben. Nach Artikel 12 dieser Konvention haben Kinder ein Recht darauf, ihre Meinung in allen Angelegenheiten, die sie selbst berühren, frei zu äußern. Durch das Recht auf Partizipation werden Kinder nicht rein als betroffene „Objekte“ gesehen, sondern sie werden zu Beteiligten und Handelnden, die innerhalb eines gesicherten Rahmens für sich selbst sprechen können.

Aktivitäten des CHILDREN Kinderbeirats

Kinder über finanzielle Mittel mitentscheiden zu lassen ist seit der Gründung von CHILDREN Name und Programm: "Mit Kindern. Für Kinder!" steht auch für eine direkte Beteiligung derjenigen, um die es uns geht – Kinder und Jugendliche, mit denen wir gemeinsam etwas bewegen möchten.

CHILDREN Kinderbeirat:	Der CHILDREN Kinderbeirat ist ein festes Organ des Vereins und ermöglicht Kindern ihr Recht auf Partizipation. Der erste CHILDREN Kinderbeirat war 1994 eines der ersten solcher Organe in Deutschland. Die heute sechs CHILDREN Kinderbeiräte (in Berlin, Hamburg, Hanau, München, Münster und Witten) vergeben jährlich circa 55.000 Euro Fördermittel an Kinderhilfsprojekte. Während ihrer Zeit im Kinderbeirat lernen die acht bis 18 Jahre alten Kinder und Jugendlichen eine Vielfalt an Projekten kennen. Sie werden für die
-------------------------------	--

verschiedensten sozialen Problemstellungen auf der Welt sensibilisiert und zur Auseinandersetzungen mit diesen Themen angeregt. Zugleich werden den Kindern unterschiedliche Möglichkeiten aufgezeigt, diese Probleme zu lösen. Dies bestärkt sie in ihrem eigenen Engagement – heute und in Zukunft. Einige ehemalige Kinderbeirats-Mitglieder engagieren sich mittlerweile ehrenamtlich bei anderen Projekten von CHILDREN. Auch Studien haben gezeigt, dass Kinder, die sich mit sozialen Problemen beschäftigen, dies auch als Erwachsene tun. Wir begleiten die Kinder und Jugendlichen auf diesem Weg und zeigen ihnen, dass es Spaß machen kann, sich zu engagieren.

CHILDREN

Kinderbeirat Sitzung:

Die sechs CHILDREN Kinderbeiräte tagen jeweils zweimal jährlich in der Stadt, in der sie ansässig sind. Im Voraus bereiten sich die Kinder und Jugendlichen bereits mit den eingegangenen Anträgen auf die Sitzung vor. In der Sitzung selbst diskutieren und entscheiden die Kinderbeiräte jeweils über fünf bis sieben Projektanträge mit einem Gesamtbudget von 5.000 Euro. Pro Antrag können maximal 1.500 Euro bewilligt werden.

Wirkung des Programms

O-Töne:

„Manchmal kann das schon belastend sein, wenn es zum Beispiel um kranke Kinder geht, die ohne das Geld nicht überleben können... Auch in anderen Organisationen sollte es Kinderbeiräte geben, damit mehr Kinder sehen, dass es nicht allen Menschen auf der Welt so gut geht, wie einem selbst.“ Sören, 14 Jahre, CHILDREN Kinderbeirat Hanau

„Ich empfinde es als tolle Chance, selbstständig über so viel Geld entscheiden zu dürfen und damit konkret zu helfen. Hier kann man ganz viel bewirken.“ Sophia, 18 Jahre, CHILDREN Kinderbeirat Hanau

„Es ist schön, die Organisationen, denen man geholfen hat, zu besuchen. Denn dann sieht man, dass man was geleistet hat und das ist ein tolles Gefühl.“ Lisa, 15 Jahre, CHILDREN Kinderbeirat Berlin

Erfolge – Anhand von einem Fallbeispiel

Vom CHILDREN Kinderbeirat in den Vorstand (Alexandra Heraeus): Schon als Kind begegnete Alexandra vielfältigen Themen des Engagements und des sozialen Sektors in ihrem Einsatz für den CHILDREN Kinderbeirat Hanau. Nicht zuletzt diese vielfältigen Erfahrungen prägen ihre Sicht auf die Welt der Philanthropie. Im Studium an der WHU gründete sie mit Kommilitonen „SensAbility“ – die größte deutsche, von Studenten organisierte Konferenz zum Thema Social Enterprise. Seit 2016 bereichert sie den Vorstand von CHILDREN mit ihren vielfältigen Erfahrungen.

Über Children for a better World e.V.

Hintergrund:	Die Kinderhilfsorganisation Children for a better World e.V. wurde 1994 von Gabriele Quandt, Dr. Florian Langenscheidt und 30 engagierten Persönlichkeiten mit dem Leitgedanken „Mit Kindern. Für Kinder!“ gegründet.
Übersicht:	CHILDREN erreicht jährlich mehr als 10.000 Kinder und Jugendliche, fördert Programme gegen Kinderarmut und unterstützt ehrenamtliches Engagement von jungen Menschen.
Grundsatz:	CHILDREN stärkt Kinder und Jugendliche durch aktive Beteiligung. Wir werden dort aktiv, wo Kinder in Armut oder Not aufwachsen, damit sie Chancen auf Teilhabe und Aufstieg erfahren und für sich selbst verwirklichen können. Zugleich fördern wir das Engagement von Kindern und Jugendlichen, um den zivilgesellschaftlichen Zusammenhalt zu sichern.
Unser Ziel:	Starke Kinder und Jugendliche, die ihre Potentiale erkennen, ihre Chancen wahrnehmen und für ihre eigenen sowie für die Interessen anderer aktiv werden.
Unsere Vision:	Unsere Vision ist eine Welt, in der alle Kinder und Jugendlichen unabhängig von ihrer Herkunft ihre Stärken entfalten, ihre Begeisterung einbringen und eine lebenswerte Gesellschaft mitgestalten.
Auszeichnungen:	2007 Ort im Land der Ideen 2012 Transparenzpreis von PwC 2012 Westfälischer Friedenspreis 2014 Spitzenplatz bei Stiftung Warentest 2016 Bundesverdienstkreuz für Gründer Dr. Florian Langenscheidt 2017 Deutscher Stifterpreis Gabriele Quandt & Dr. Florian Langenscheidt

Finanzen von Children for a better World e.V.

Gesamtspendenaufkommen: Über 35 Mio. seit 1994

Finanzbericht & Jahresabschluss verfügbar unter: www.children.de/transparenz/